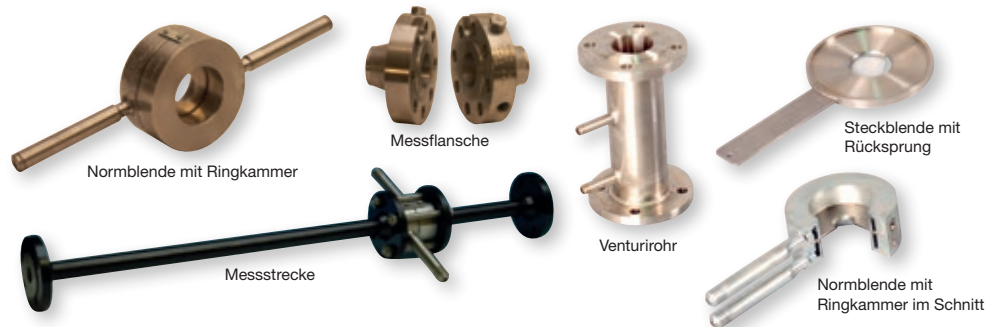


## Drosselgeräte

Wirkdruckgeber / Messblenden / Stauscheiben





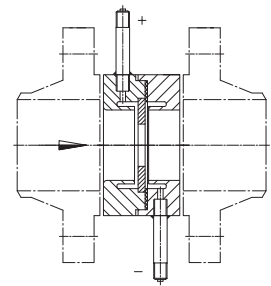
## Normblende mit Ringkammer (ab DN 50 bis PN 100)

Ringkammerblenden bestehen aus 2 Fassungsringen zwischen denen eine Messscheibe eingeklemmt ist. Die Druckentnahmen erfolgen durch Ringspalte direkt an der Vorder- und Rückseite der Messscheibe.

Die Ringspalten münden in Ringkammern, aus denen über die Entnahmestutzen der Druck entnommen wird.

Der Vorteil der Ringkammerblende liegt in dem durch die Kammer möglichen Druckausgleich ungleichmäßiger Druckverhältnisse an der Messscheibe. Und der Austauschmöglichkeit der Messscheibe.

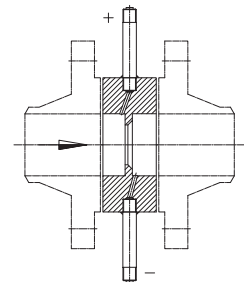
Wir fertigen die Blenden in allen gewünschten Werkstoffen und entsprechenden Abnahmen.



## Normblenden mit Einzelanbohrung (ab DN 50)

Normblenden haben einen stärkeren Außenring, der es gestattet die Entnahmestutzen direkt an der Blende anzubringen. Die Druckentnahmen erfolgen durch Einzelanbohrungen. Die Blende wird zwischen normale Flansche geklemmt.

Gefertigt werden die Blenden vorzugsweise aus warmfestem oder rostfreiem Stahl, oder auf Wunsch aus Sondermaterial.

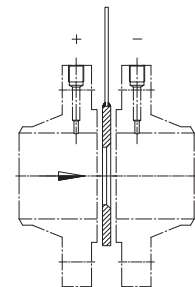


## Steckblenden (ab DN 50)

Steckblenden sind Messscheiben, die zwischen spezielle Messflansche eingespannt werden. Da die Druckimpulse nicht direkt an der Messscheibe entnommen werden können, erfolgen die Druckentnahmen durch Bohrungen im Flansch (Flanschdruckentnahme) oder durch Anbohren der Rohrleitung (D:D/2 Druckentnahme).

Steckblenden sind von allen Drosselgeräten die vergleichsweise preisgünstigsten.

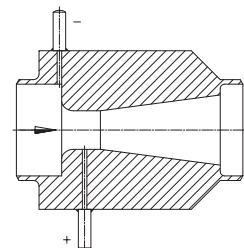
Wir fertigen die Steckblenden aus allen gewünschten Werkstoffen mit entsprechend gewünschten Abnahmen – vorzugsweise aber in CrNi-Stahl.



## Einschweißgeräte (ab DN 50)

Drosselgeräte zum Einschweißen werden vorzugsweise aus warmfestem, rostfreiem oder Sondermaterial hergestellt.

Wir fertigen sie in jeder Form, vorzugsweise als Blende und Venturidüse.



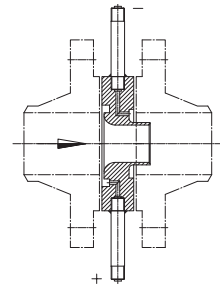
## Düsen (ab DN 50)

Normdüsen werden direkt oder zusammen mit 2 Fassungsringen zwischen Flansche geklemmt. Die Druckentnahmen erfolgen durch Einzelanbohrungen oder durch Ringspalte direkt an der Vorder- und Rückseite.

Die Ringspalte münden in eine Ringkammer, aus der der Druck über Entnahmestutzen entnommen wird.

Erhältlich sind:

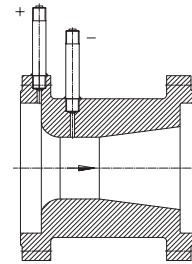
- ISA-1932-Düsen
- Langradiusdüsen
- 1/4-Kreis-Düsen



## Venturidüsen (ab DN 50)

Normventuridüsen haben aufgrund der abgerundeten Einlaufkante und der konischen Erweiterung einen geringen bleibenden Druckverlust. Der Auslaufkonus ist bei dieser Bauform meistens verkürzt.

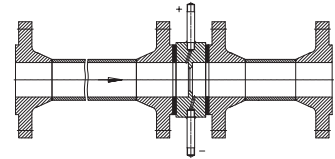
Die Druckentnahme kann als Einzelanbohrung direkt, oder über eine Ringleitung erfolgen.



## Messstrecken (DN 10 bis DN 50)

Messstrecken bestehen aus einer Blende, sowie den nach der Norm vorgeschriebenen ungestörten Ein- und Auslaufstrecken. Drosselgeräte in Form einer Messsstrecke werden vorwiegend für Nennweiten DN 10 bis DN 50 geliefert.

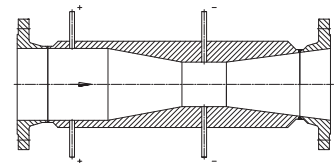
Das Rohr für den Ein- und Auslauf ist spezielles Rohr mit einer garantierten Oberflächenrauigkeit, Maßhaltigkeit und Rundheit.



## Venturirohre (ab DN 50)

Venturirohre haben von allen Drosselgeräten den geringsten bleibenden Druckverlust und benötigen die kürzesten Ein- und Auslaufstrecken. Wir fertigen die Venturirohre in verschiedenen Ausführungen, allen gewünschten Werkstoffen und entsprechend gewünschten Abnahmen.

Vorzugsweise aus Vollstab zur Vermeidung von Längs- und Rundschweißnähten.

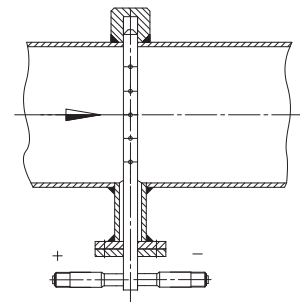


## Sondergeräte

Abweichend vom Prinzip, einen Rohrleitungsquerschnitt zu verkleinern, kann mit Sondergeräten die kinetische Strömungsenergie in einen Differenzdruck umgewandelt werden, ohne den Querschnitt wesentlich zu verändern. Das integrierende Staurohr, wie auch das Pitotrohr oder Prandtl'sche Staurohr erfaßt über Bohrungen in Strömungsrichtung den Plusimpuls und über Bohrungen quer dazu den Minusimpuls für die Messung.

Vorteilhaft ist der geringe bleibende Druckverlust, geringer Montageaufwand und bei großen Nennweiten der vergleichsweise niedrige Preis.

Zu beachten ist bei dieser Geräteart ein sehr kleiner Wirkdruck und erhöhte Verschmutzungsgefahr.



Auswahl nach Art des Drosselgerätes	Preis (verhältnismäßig)			Bleibender Druckverlust			Einlaufstrecke			
	gering	mittel	höher	klein	mittel	hoch	kurz	mittel	lang	
Ringkammer- und Normblende		•								•
Steckblende	•									•
Normdüse			•		•					•
Venturidüse			•	•						•
Messstrecke			•						keine erforderlich	
Venturirohr				•	•			•		
Staurohr	•				unerheblich					•

### Optionales Zubehör (auf Anfrage erhältlich)

- Absperr- oder Regelventile
- (Mess-) Flansche nach DIN, ANSI und JIS
- Kondensat- und Abgleichgefäße
- Verschraubungen und Fittings
- Ventilblöcke
- Thermometerschutzhülsen
- Auswertelektronik
- Messumformer
- Sonderanfertigungen nach Kundenwunsch oder -Zeichnung

Downloaden Sie unseren detaillierten Fragebogen für die Berechnung eines Drosselgerätes auf unserer Website [www.barthel-armaturen.de](http://www.barthel-armaturen.de) im Bereich Mess- und Regelungstechnik.

